

Herzlich willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

zum letzten Heimspiel im Jahr 2014 heiße ich Euch alle recht herzlich willkommen. Ein besonderer Gruß gilt den Spielern, dem Trainerstab und den Verantwortlichen der heutigen Gastmannschaft, der SG Elbert, sowie deren Anhängern und dem Unparteiischen.

Der heutige Gast unserer Ersten ist der heimliche Spitzenreiter der A-Klasse.

Einige werden sich nun fragen: Warum heimlich? Die Gäste rangieren zur Zeit mit 30 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz und haben fünf Punkte weniger als der Spitzenreiter, aber gleichzeitig auch drei Spiele. Die Mannschaft konnte im bisherigen Saisonverlauf neun Siege verbuchen. Die einzige Saisonniederlage gab es auf fremden Platz. Ein Hoffnungsschimmer somit für unsere Mannschaft, denn diese wusste bisher vor allen Dingen bei ihren Heimspielen zu überzeugen. Allerdings ist die Favoritenrolle in diesem Spiel klar an den Gast vergeben.

Beim letzten Spiel in Steinefrenz konnte die Mannschaft vor allem durch ihren Willen überzeugen. Nun gilt es im letzten Heimspiel den holprigen Saisonstart endgültig vergessen zu machen. Dies geht natürlich am einfachsten mit einem Heimsieg. Eine zugegebenermaßen nicht ganz einfache Aufgabe!

Unsere zweite Mannschaft hat sich bereits am vergangenen Wochenende mit einem Unentschieden gegen das Team aus Bad Hönningen in die Winterpause verabschiedet. Auch wenn der ein oder andere Spieler die drei Punkte schon fest eingeplant hatte, wurde die Mannschaft hier eines besseren belehrt. Dennoch, für einen Aufsteiger belegt sie einen guten Mittelfeldplatz.

Abschließend darf ich Euch und Euren Familien an dieser Stelle besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Ich freue mich darauf, Euch im März wieder begrüßen zu dürfen. Und nun hoffe ich, dass wir nach dem Spiel mit drei Punkten im Gepäck unseren Asbacher Weihnachtsmarkt besuchen können.

In diesem Sinne

Euer *Johannes Wagner*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
*Ihr Autohaus
im Wiedtal*

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

TuS Asbach – SG Steinefrenz 0:2 (0:1)

Die SG Steinefrenz war schon zu Bezirksliga-Zeiten ein Angstgegner vom TuS.

Vor dem Freitagabendspiel erwartete man zwar ein Geduldsspiel, denn die Gäste hatten in den bisherigen 13 Meisterschaftsspielen ein Torverhältnis von 7:18 aufzuweisen, aber dennoch war man sich nach der Erfolgsserie siegessicher. Doch es kam ganz anders!

Dazu **Abteilungsleiter Robert Winter:**

Das Glück der letzten Wochen hatte uns heute wohl verlassen. Das frühe Gegentor spielte den Steinefrenzern in die Karten und brachte uns vollkommen aus dem Konzept. Schon vor dem Spiel war klar, dass die Abwehr die Stärke des Gegners sein würde. Das hatten die Ergebnisse der letzten Wochen gezeigt. Mit dem Vorsprung im Rücken verstärkte Steinefrenz die Abwehr noch mehr und ließ kaum ein konstruktives Aufbauspiel zu. Zudem kam das Pech hinzu, dass bei ein paar Szenen auf Abseits entschieden wurde, was man durchaus auch anders hätte sehen können. Schlusspunkt war ein schöner Freistoß von Kilian, der aber nur an die Latte knallte. Das 2. Gegentor war dann nur noch ein Schönheitsfehler, der dem aufkommenden Frust geschuldet war.

Tore: 0:1 (3.), 0:2 (83.)

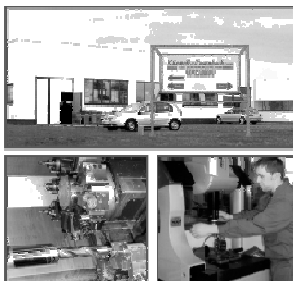
Aufstellung: Waldemar Komor, Aaron Edelman (85. Jan Niklas Jeske), Tristan Limbach, Kilian Limbach, Patrick Kozauer, Marc Varel, Felix Zumhoff, Mecit Acar, Freddy Buballa, Marco Huhn (65. Uli Sessenhausen), Tim Brauer

TuS Asbach - SG Steinefrenz-Weroth/Görgeshausen 0:2 (0:1). Die Gäste erwischten einen Auftakt nach Maß und gingen bereits in der dritten Minute durch Sebastian Eidts Kopfball in Führung. Vor nur 40 Zuschauern war Asbach zwar in der Folge die spielbestimmende Mannschaft, agierte aber im Angriff nicht mit der nötigen Durchschlagskraft und kam daher kaum zu Chancen. Nachdem Willi Schuh kurz vor der Pause für Steinefrenz das 2:0 verpasst hatte, mussten die Gäste lange um den Erfolg zittern, bevor Florian Kaiser in der 83. Minute einen Konter zum 0:2 abschloss. Glück hatten die Schützlinge von Trainer Jürgen Hehl in der 89. Minute bei einem Asbacher Lattenknaller. „Der Sieg war etwas glücklich, aber der Aufwärtstrend ist bei uns unverkennbar, endlich spielen wir wieder Fußball“, bilanzierte der Steinefrenzer Vorsitzende Kremer.

Daniel Korzilius (Rhein-Zeitung)

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr.Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betr.Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9887-0
Telefax 02683 9887-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Service



Service

Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach

Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



SG Steinefrenz – TuS Asbach 1:1 (1:0)

Innerhalb von zehn Tagen spielten beide Mannschaften zum zweiten Mal um Punkte gegeneinander. Diese eigenartige Konstellation kam auf einen Verlegungswunsch der Asbacher Mannschaft vom August zustande.

Eigentlich dachten wir, wir könnten nicht unentschieden spielen, doch die Unentschiedenmeister aus Steinefrenz haben auch das geschafft. Wenn man die äußeren Bedingungen und den Spielverlauf betrachtet, muss man sich nicht wundern, warum Steinefrenz so oft unentschieden spielt. Der Naturrasen ist sehr holprig und die Steinefrenzer spielen sehr körperbetont, was einen geordneten Spielaufbau nur sehr schwer zulässt. Erschwerend kam bei uns dazu, dass einige wohl nicht das den Umständen entsprechende Schuhwerk hatten und des öfteren ausrutschten. Dies führte doch das ein oder andere Mal zu kritischen Situationen.

Der Spielverlauf war ähnlich wie letzte Woche. Das Gegentor fiel allerdings erst nach einer knappen halben Stunde, als wir zu viel Risiko gingen und hinten Unterzahl hatten. Im weiteren Spielverlauf hatten beide Mannschaften ihre Chancen, aber Steinefrenz hatte eindeutig die besseren, vor allem als wir immer mehr Druck machten und daher Konter zuließen. In der 86. Minute dann die Erlösung. Der Torwart konnte einen Schuss nicht festhalten, Mecit Acar setzte energisch nach und schoss den erlösenden Ausgleich.

In der 87. Minute erhielt ein Steinefrenzer Spieler die gelbrote Karte, doch konnten wir die Überzahl in den verbleibenden Minuten nicht mehr nutzen, um noch einen Dreier einzufahren, vor allem, weil sich Steinefrenz aufopferungsvoll dagegen wehrte.

Fazit: Heute war alles möglich, aber wir hatten zeitweise auch Glück.

Tore: 1:0 (28.), 1:1 (86.) Mecit Acar

BV: GR-Karte für Steinefrenz (87.)

Aufstellung: Waldmar Komor, Aaron Edelmann, Tristan Limbach, Patrick Kozauer, Tobias Schmitz (49. Mecit Acar), Oliver Fischer, Felix Zumhoff (72. Henry Ferfers), Freddy Buballa, Marc Varel, Marco Huhn (85. Christian Tiefenau), Kilian Limbach

Robert Winter

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag



Spielerporträt

Saison 2014/15

Aus der Jugend
Heimkehrer
Rückkehrer
> Neuzugang

Merit Acar 1. Mannschaft

Geburtsdatum	**.**.1988	Größe in cm	***	Gewicht in Kg	**
Position		Mittelfeld	Im TuS seit		2014
Bisherige Stationen		SV Maischeid			
LieblingsVerein					
LieblingsSpieler					



WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

Trainerwechsel beim TuS

Überraschender Trainerwechsel in der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Wied:

Der Tabellenachte TuS Asbach hat sich mit sofortiger Wirkung von seinem Trainer Jürgen Wittelsberger getrennt. Wittelsberger hatte die Mannschaft erst im Mai von Michael Dasbach übernommen und in den letzten vier Spielen der Saison 2013/2014 zum Klassenverbleib geführt. In dieser Saison legte die TuS-Mannschaft nach einem schwachen Start eine Erfolgsserie hin und gewann sieben der letzten neun Spiele. Dennoch entschloss sich der Verein zu diesem Schritt, wie Abteilungsleiter Robert Winter erklärt: „Nach der 0:2-Niederlage gegen Steinefrenz sind Dinge vorgefallen, die wir nicht akzeptieren können.“ Auf Einzelheiten wollte Winter nicht eingehen, nannte aber persönliche Probleme zwischen einzelnen Spielern und dem Trainer als Grund für die Trennung. In einer Sitzung sprach sich dann auch die Mehrheit des Teams gegen den erfahrenen Coach aus. „Er hat immer nur negativ bewertet, statt die positiven Ansätze zu loben“, kritisiert Winter.

Wittelsberger wurde von Winter telefonisch über seine Entlassung in Kenntnis gesetzt. „Das Gespräch war nach zwei Sätzen beendet. Ich bin mir keiner Schuld bewusst und enttäuscht“, so Wittelsberger, der den von Winter beschriebenen Vorfall am vergangenen Freitag wie folgt schildert: „Nach dem Spiel hat mich ein Spieler in der Kabine verbal unter der Gürtellinie attackiert.“ Für die Entscheidung des Vereins hat der 59-Jährige kein Verständnis: „So schlecht kann meine Arbeit ja nicht gewesen sein, wie die konstant hohe Trainingsbeteiligung zeigt. Ich wünsche der Mannschaft dennoch weiterhin viel Erfolg und werde ihre Entwicklung verfolgen.“ In den letzten beiden Spielen vor der Winterpause wird Franz Varel den TuS Asbach betreuen. „Danach werden wir die Situation neu bewerten“, sagt Winter.

Daniel Korzilius (Rhein-Zeitung)

Kreisliga A (30.11.):

SV Rheinbreitbach – SG Marienhausen	9:1
SV Rengsdorf – SG Herschbach	4:1
SG Niederbreitbach – VfB Linz II	2:1
SSV Heimbach-Weis – SG Feldkirchen	1:1
SG Steinefrenz – TuS Asbach	1:1



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperliger und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TÖNISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SG Elbert (Sonntag, 14.30 Uhr)

Seit der Saison 2013/2014 besteht im Seniorenbereich eine Spielgemeinschaft der Sportvereine aus Niederelbert, Oberelbert, Welschneudorf und Stahlhofen. Diese große Spielgemeinschaft, erst 2011 als kleinere SG in die Kreisliga A aufgestiegen, belegte dann auf Anhieb den 2. Platz hinter dem großen Favoriten SV Windhagen.

Diesen guten Tabellenplatz wollten die SG-Verantwortlichen wiederholen. Und dann führte die SG Elbert acht Spieltage die Tabelle an und musste zuletzt den SV Rheinbreitbach, der der SG die einzige Niederlage zugefügt hat, vorbeiziehen lassen. Und das ohne Niederlage! Durch Spielausfälle (Niederbreitbach) und Spielabbruch (wegen Nebel) musste die SG Elbert dabei tatenlos zusehen. Ihr letztes Meisterschaftsspiel fand vor vier Wochen statt.

Ist das eine Chance für den TuS gegen den großen Favoriten? Lange Zeit waren die SG-Spieler die Gejagten, jetzt müssen sie selber jagen, denn aus Rheinbreitbach kommen große Töne: „Der Weg zum Titel in der Kreisliga A führt in dieser Saison nur über den SV Rheinbreitbach.“

Ergebnisse:

4:1 und 4:0 (abgebr.) Maischeid, 1:1 Niederbreitbach, 4:1 Asbach, 2:2 Neustadt, 5:0 Heimbach-Weis, 0:2 Rheinbreitbach, 5:2 Rengsdorf, 1:0 Herschbach, 4:0 Marienhausen, 3:3 Feldkirchen, 3:0 Steinefrenz, 3:0 Linz II, 2:0 Ahrbach

Kader (in den letzten drei Meisterschaftsspielen):

Tor: Marvin Flesch, Kevin Jung

Abwehr: Lars Bode, Marius Höber, Marcel Müller, Raphael Neuroth, Alexander Stera

Mittelfeld: Steffen Dahlem, Kevin Ferdinand, Markus Griebe, Franz Müller, Marius Otto

Angriff: Jonas Klotz, Steffen Linke, Jens Neuroth, Dennis Orendzi, Sebastian Schneider

Trainer: Michael Diel

Torschützen:

Sebastian Schneider 8, Markus Griebe 7, Jonas Lotz 4, Marius Otto 4

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 02683.43349

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 02683.949326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 02224.90120146

EDV Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre EDV-Erfahrung!*

- Planung und Realisierung von **Netzwerken** und Einzelplatzlösungen
- PC- Reparaturen
- Büro-Software (Faktura, FIBU, Lohn)
- Internet
- Schulungen

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de

Tabellen - Tabellen - Tabellen

OBERLIGA (30.11.):

01)	HAUENSTEIN	19	38:13	44
02)	SAAR 05	19	37:14	43
03)	PFEDDERSHEIM	19	31:18	37
04)	LUDWIGSHAFEN	19	45:27	34
05)	GONSENHEIM	19	31:28	33
06)	SCHOTT MAINZ	19	41:37	30
07)	ELVERSBERG II	19	32:29	30
08)	WIRGES	19	31:18	29
09)	NEUNKIRCHEN	19	32:23	28
10)	VÖLKLINGEN	19	30:28	28
11)	SALMROHR	19	26:29	27
12)	WIESBACH	19	43:35	25
13)	MECHTERSHEIM	19	32:31	22
14)	BURGBROHL	19	23:32	22
15)	IDAR-OBERSTEIN	19	24:39	15
16)	DIEFFLEN	19	21:44	13
17)	SAARBRÜCKEN II	19	25:50	11
18)	BETZDORF	19	9:56	7

VERBANDSLIGA (30.11.):

01)	KARBACH	17	36:13	41
02)	MEHRING	18	37:20	39
03)	TUS KOBLENZ II	18	31:22	34
04)	MÜLHEIM	17	45:28	32
05)	TRIER-TARFORST	16	35:14	30
06)	BAD BREISIG	18	25:29	26
07)	MALBERG	17	31:36	26
08)	MAYEN	18	28:22	25
09)	RW KOBLENZ	18	27:30	25
10)	EISBACHTAL	18	31:25	24
11)	MENDIG	18	35:45	24
12)	TRIER II	18	31:44	19
13)	MORBACH	18	22:35	19
14)	ENGERS	17	21:24	18
15)	KONZ	18	28:34	18
16)	KYLLBURG	18	24:37	18
17)	OBERWINTER	18	24:40	18
18)	SCHWEICH	18	26:39	14

Tabellen - Tabellen - Tabellen

BEZIRKSLIGA OST (30.11.):

01)	NEITERSEN	16	38:15	35
02)	WINDHAGEN	16	42:20	31
03)	WEITEFELD	16	39:21	31
04)	ELLINGEN	16	35:18	31
05)	WIRGES II	16	26:13	27
06)	WESTERBURG	16	31:25	27
07)	BEROD	16	41:36	27
08)	WISSEN	16	29:14	25
09)	PUDERBACH	16	31:29	23
10)	OSTERSPAI	16	22:41	19
11)	HUNDSANGEN	16	27:34	18
12)	LINZ	16	24:36	18
13)	MÜSCHENBACH	15	20:25	17
14)	GUCKHEIM	16	22:40	14
15)	MONTABAUR	16	14:32	11
16)	GÜCKINGEN	15	14:56	4

KREISLIGA A (30.11.):

01)	RHEINBREITBACH	16	50:20	35
02)	ELBERT	13	37:12	30
03)	FELDKIRCHEN	16	45:27	28
04)	RENGSDORF	16	24:25	27
05)	MAISCHEID	15	30:27	25
06)	NEUSTADT	14	32:25	23
07)	HEIMBACH-WEIS	16	28:31	23
08)	ASBACH	14	23:26	22
09)	AHRBACH	16	25:31	17
10)	HERSCHBACH	16	19:27	15
11)	LINZ II	16	21:38	15
12)	STEINEFRENZ	15	10:19	14
13)	MARIENHAUSEN	16	22:45	13
14)	NIEDERBREITBACH	15	16:29	12

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA B NORD (30.11.):

01)	ROSSBACH	15	55:15	38
02)	GÜLLESHEIM	15	46:18	31
03)	VETTELSCHOSS	14	25:11	26
04)	OBERLAHR	14	23:13	26
05)	VATANSPOUR NR	14	32:17	21
06)	RHEINBROHL	15	29:20	21
07)	CSV NEUWIED	14	40:37	19
08)	OBERBIEBER	13	37:34	19
09)	NEUSTADT II	14	27:45	19
10)	ELLINGEN II	14	25:27	15
11)	MELSBACH	15	34:45	15
12)	Rh ´BREITBACH II	14	14:35	7
13)	VFL NEUWIED	14	11:81	6

KREISLIGA C NORD: (30.11.):

01)	GÜLLESHEIM II	16	56:21	40
02)	WINDHAGEN II	16	44:14	39
03)	IRLICH	15	41:19	35
04)	ERPEL	15	39:27	29
05)	ATASPOUR UNKEL	16	37:27	23
06)	ASBACH II	16	30:28	22
07)	N ´BREITBACH II	16	28:26	22
08)	LEUTESDORF	16	41:45	20
09)	FELDKIRCHEN II	16	25:35	20
10)	OBERBIEBER II	16	33:42	19
11)	RENGSDORF II	16	27:43	18
12)	BAD HÖNNINGEN	16	26:51	11
13)	VETTELSCHOSS II	16	21:44	10
14)	LINZ III	16	19:45	10

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**

Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Autoteile-ASBACH

02683-948228

Heinz-Peter Baltes
Auf der Heide 3
53567 Asbach

Mail: info@autoteile-asbach.de
Mobil u. WhatsApp: 0171-7339105



Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf

Wir liefern Ihnen die gewünschten Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit, auf Wunsch auch direkt an die Haustür. Qualität und Service schreiben wir groß und deshalb führen wir auch nur Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Herstellern.

+++ Einfach anrufen, wir helfen Ihnen gerne weiter. +++



Auch als App für
Ihr Smartphone

SV Rengsdorf II – TuS Asbach II 2:4 (1:2)

Nach sieben sieglosen Spielen und der mageren Ausbeute von nur einem Punkt, gab es für die TuS-Reserve nur eine Devise: ENDLICH WIEDER EINEN SIEG EINFAHREN. Die letzten Spiele gestalteten sich meist gleich: Man kämpfte 90 Minuten, aber leider wurde man nicht belohnt. Da die erste Mannschaft bereits am Freitagabend schon spielte, konnte man auf die verhinderten Oliver Fischer und Christian Tiefenau zu greifen.

Und dies zahlte sich sofort aus. Kurz nach Spielbeginn konnte Oliver Fischer nach einem Dribbling nur durch ein Foul im Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Ugur Özmen sicher zur 1:0-Führung (2.). Die TuS-Mannschaft war danach wie ausgewechselt. Der Ball wurde schnell in den Fuß gespielt und wenn er verloren ging, wurde der Ball zurückerobert. Nach einer solch schnellen Balleroberung durch Lukas Dahl kam der Ball zu Christian Scholke, der ihn per Hackentrick zu Oliver Fischer weiterleitete, der wiederum Ugur Özmen einsetzte und der von der Grundlinie zu Christian Tiefenau passte und schon stand es 2:0 (17.). Danach nahm der TuS das Tempo heraus, was sich schnell rächen sollte: Anschlusstreffer zum 2:1 (22.)

Auch nach der Pause agierte die Asbacher Mannschaft weiterhin zu passiv. Dies wurde erneut mit einem Gegentor „bestraft“: 2:2 (55.). Trainer Andreas Schulte reagierte darauf mit einem Wechsel in der Offensive. Und postwendend stellte sich wieder der Erfolg ein. Oliver Klein gewann einen Zweikampf an der Seitenlinie, passte den Ball quer in den Strafraum zu Ugur Özmen, der den TuS wieder in Führung schoss (56.). Asbach hatte nun Chancen „in Hülle und Fülle“, doch es dauerte fast 20 Minuten bis zur endgültigen Entscheidung. Nach einem Einwurf von Oliver Klein flankte Kevin Fuchs in den Strafraum und Christian Tiefenau erzielte per Kopf das 4:2 (73.). Danach wechselte der TuS noch zweimal aus und spielte die Partie locker zu Ende.

Tore: 0:1 (2.) Ugur Özmen (Elfmeter), 0:2 (17.) Christian Tiefenau, 1:2 (22.), 2:2 (55.), 2:3 (56.) Ugur Özmen, 2:4 (73.) Christian Tiefenau

Aufstellung: Dennis Lobenstein, Lukas Dahl, Christian Tiefenau, Christian Scholke, Ugur Özmen, Oliver Fischer (90. Dustin Straube), Maxi Ditscheid (55. Kevin Fuchs), Oliver Klein (80. Christian Hoppen), Kai Ewens, Stefan Dahl, Dan Zimmermann

Christian Hoppen



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz
Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

TuS Asbach II – SSV Bad Hönningen 1:1 (1:0)

Zum letzten Meisterschaftsspiel in diesem Jahr erwartete die TuS-Reserve den SSV Bad Hönningen. Nach einer zwischenzeitlichen Flaute ging es bei der Asbacher Zweiten wieder aufwärts. Mit einem Sieg über die abstiegsgefährdeten Gäste wollte die Asbacher Mannschaft ein erfolgreiches Jahr abschließen, dessen Höhepunkt der Aufstieg im Sommer war.

Doch es gelang nicht ganz! Erneut musste die Mannschaft umgebaut werden, sodass mittlerweile insgesamt 38 Spieler zum Einsatz kamen. Trainer Andreas Schulte warnte vor dem Spiel seine zur Verfügung stehenden Spieler vor einem vermeintlich leichten Gegner. Doch irgendwie scheinen seine Worte nicht angekommen zu sein, denn seine Mannschaft spielt „mit angezogener Handbremse“. So kam auch der Gast zur ersten Torchance: Nach einem Eckball lag der Ball zwar schon im TuS-Netz, doch der Schiedsrichter entschied auf Stürmerfoul. Als die Asbacher langsam ins Spiel kamen, folgte der nächste Rückschlag: Uli Sesselhausen musste verletzt die Partie frühzeitig verlassen. Dann wurde endlich die erste eigentliche Torchance genutzt – doch man befand sich schon in der 42. Spielminute: Ugur Özmen setzte sich auf der linken Seite gut durch und spielte den Ball quer in den Strafraum. Dort hatte Jan-Niklas Jeske keine Probleme, den Ball anzunehmen und aus zehn Metern ins linke Toreck zu schieben.

Nach Wiederanpfeif waren die Asbacher wohl noch in Gedanken in der warmen Kabine, sodass die Gäste nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr zum Ausgleich kamen (48.). Das Spiel wurde nun härter, aber Schiri Hatterscheid bekam das Spiel wieder beruhigt. Asbach erarbeitete sich vereinzelt noch Chancen, die aber leider nicht genutzt wurden. Auf der anderen Seite rettete Dennis Lobenstein im TuS-Tor durch einige glänzende Paraden den Punkt für Asbach.

TuS-Trainer Andres Schulte nach dem Spiel: *„Wenn man vor dem Spiel schon über die Höhe des Sieges diskutiert, ist der Kopf nicht richtig frei. Die Punkteteilung geht nach dem Spielverlauf gegen eine stark verbesserte Hönninger Mannschaft durchaus in Ordnung.“*

Tore: 1:0 (42.) Jeske, 1:1 (48.)

Aufstellung: Dennis Lobenstein, Tim Brauer, Lukas Dahl, Manuel Hardt, Jan-Niklas Jeske, Christian Scholke, Ugur Özmen, Oliver Klein, Kai Ewens, Uli Sessenhausen (31. Kevin Fuchs), Dan Zimmermann

Andreas Schulte / Christian Hoppen



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur
Kleiner Hagel, großer Ärger!
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Jugend – Ergebnisse (19.11.- 02.12.)

JSG Asbach/Buchholz A – VfL Oberbieber Tore: Wertenbroich 2, Hiebert, Özmen	4:1 (3:1)
JSG St.Katharinen – JSG Asbach/Buchholz A Hinweis: 2.Runde Kreispokal Tore: Majer 2, Hermann, Hiebert, Römer	3:5 (2:1)
JSG Asbach/Buchholz B – JSG Elbert	0:2 (0:1)
JSG Maischeid – JSG Asbach/Buchholz C	3:1 (3:0)
JSG Asbach/Buchholz C – JSG Altenkirchen Hinweis: 3.Runde Rheinlandpokal	0:15 (0:6)
JSG Thalhausen – TuS Asbach D I	0:2 (0:2)
TuS Asbach D I – SSV Bad Hönningen	28:0 (15:0)
TuS Asbach D I – JSG Feldkirchen	14:0 (4:0)
SC Bad Neuenahr – TuS Asbach D I Hinweis: 3.Runde Rheinlandpokal	0:7 (0:3)
TuS Asbach D II – JSG Feldkirchen	5:1 (1:1)
TuS Asbach D II – JSG St.Katharinen III	5:1 (4:0)
TuS Asbach E I – SG Wirges Hinweis: 4.Runde Kreispokal	0:4 (0:1)
MSG-Mädchen B – MSG Elkenroth Tore: Limbach 4, Dasbach 2, Eckloff, Regnery	8:0 (4:0)
MSG Herdorf – MSG-Mädchen B Tore: Salz 2, Eckloff, Kamouene, Kulesa, Limbach	0:6 (0:3)
MSG Elkenroth – MSG-Mädchen B Hinweis: 2.Runde Rheinlandpokal Tore: Eckloff 2, Hombeuel, Limbach	1:4 (1:1)
SG-Frauen – TuS Herchen Tore: Hoegen 3, Sieger 3, Comes, Friedrichs	8:1 (4:1)

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
ml@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weiffenfels
Telefon 02683 31289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

D-JUGEND auf gutem Weg

Die D-Jugend beendete am letzten Wochenende ihre Freiluftsaison mit dem Gewinn der Herbstmeisterschaft. Nach zehn Spielen, die alle siegreich gestaltet wurden und mit einem Torverhältnis von 126:2 und drei Punkten Vorsprung auf den Zweiten, die JSG Thalhausen, wurde der erste Tabellenplatz erreicht. Die D-2 Jugend liegt auf einem hervorragenden 4.Tabellenplatz mit 20 Punkten und einem Torverhältnis von 38:22. Nun gilt es in der Rückrunde, die guten Leistungen zu bestätigen, damit die Mannschaft möglichst in der nächsten Saison wieder in der Leistungsklasse spielt.

Im Rheinlandpokal hat das Team die 4.Runde erreicht, die im März 2015 ausgespielt wird. In der ersten Runde hatte der Gegner (JSG Linz II) sein Team abgemeldet, so erreichten wir die 2.Runde kampflos. Die nächsten Gegner JSG Remagen und SC 2013 Bad Neuenahr wurden beide mit jeweils 7:0 besiegt. Nun ist das Team gespannt, wer der nächste Gegner sein wird.

Im Kreispokal haben wir in der ersten Runde ein Freilos gehabt und der Gegner in der zweiten Runde ist der VfL Oberlahr/Flammersfeld. Gespielt wird ebenfalls im März 2015.

Die nächsten Aufgaben sind die Hallenkreismeisterschaft. Am vergangenen Sonntag nahmen zwei Teams an einem Hallenturnier der JSG Lautzert/Oberdreis teil. Das Turnier sollte zur Vorbereitung auf die Hallenkreismeisterschaft genutzt werden. Dass dabei ein Turniersieg und ein 5.Platz von zehn Teams herausprang, war ein schöner Einstieg in die Hallensaison.

Dies ist sicher ein Erfolg der ausgezeichneten Trainingsbeteiligung und der guten Kameradschaft unter allen D-Jugendspielern. Zu Saisonbeginn starteten wir mit 22 Spielern. Durch Wiedereinsteiger und dem glücklichen Zufall, dass weitere vier Spieler sich unserem Team angeschlossen haben, haben wir heute 30 Spieler für unsere beiden Mannschaften zur Verfügung!

DANK an alle, die geholfen haben, dass die beiden Mannschaften sich so weiter entwickeln konnten.

Wilfried Borens

PS: Erinnert sei noch einmal, dass beide Mannschaften vor der Saison sogar eine ganze Trainingswoche absolviert haben.

SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

Für Sie jederzeit
ansprechbar.

Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

E-Jugend: Vorweggenommenes Pokalfinale!

TuS Asbach – Spvgg Wirges 0:4 (0:1)

Gutes Wetter, gute Laune und überragend viele Zuschauer (ca. 80 an der Zahl) mit der anwesenden D - Jugend gaben alles, um unsere Jungs beim "vorgezogenen Endspiel" gegen die Spvgg Wirges zu unterstützen. Denkt an das Pokalfinale der letzten Saison! Gut vorbereitet und um der Fairness willen, haben wir sogar einen Schiedsrichter arrangieren können, damit das Spiel die Bedeutung bekommt, die es auch verdient hat. Dafür nochmals vielen Dank an Maximilian Sprau.

Pünktlich um 13 Uhr ging es los. Aufstellung an der Außenlinie, Einlaufen mit dem Schiedsrichter, tosender Beifall der Zuschauer. Nach einem Foul unsererseits in der dritten Minute konnte Wirges durch einen Freistoß, in die untere rechten Ecke gezielt, den Führungstreffer erzielen. Bis zur 25. Minute kämpften unsere Jungs und konnten das Ergebnis mit in die Halbzeit nehmen.

In der zweiten Halbzeit kassierten wir in der 31. Minute den zweiten Gegentreffer. Jetzt konnte man sehen, dass manche unserer Spieler der Mut verließ und somit mussten wir in der 37. und in der 45. Minute weitere Treffe hinnehmen, sodass das Endergebnis 0:4 hieß. Lobenswert Tarin, der von Anfang an bis zum bitteren Ende echt kämpfte!

Ich möchte dem absolut sympathischen Trainerteam und der Mannschaft des Spvgg. Wirges zu ihrem Weiterkommen beglückwünschen. Für uns ist es schade, dass wir in dieser Saison nicht im Pokal "überwintern" können. Wir haben alle Spiele gewonnen und hatten auf das "Quäntchen Glück" gehofft, dass wir leider auch dieses Mal gegen Wirges nicht hatten. Dennoch: Es war eines unserer besten Spiele überhaupt!

Aufstellung: Tobias Konrady, Tarin Tilgen, Arne Funk, Robin Nehls, Kevin Hönighausen, Bennet Lorenz, Nino Fuhr, Lukas Tausendfreund, Luan Sfarca, Leon Konrad, Lukas Schütz

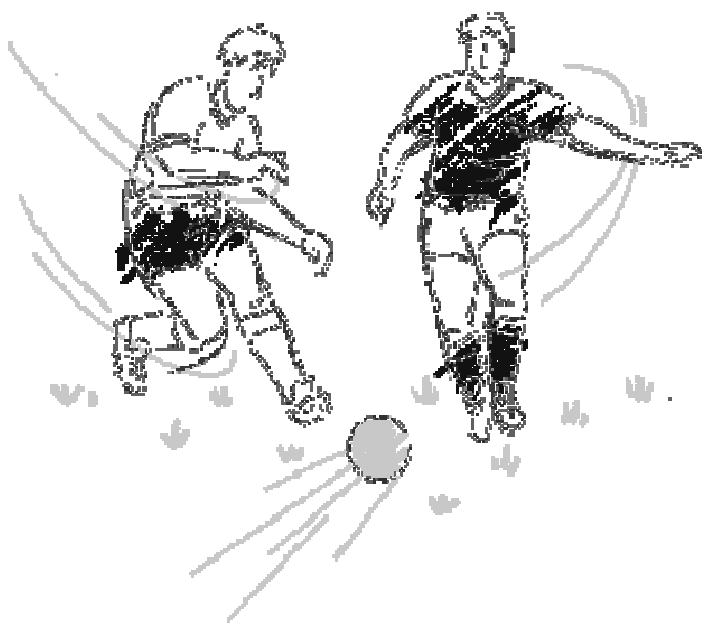
Frank Nehls

PS: Eine Woche später standen sich erneut beide Mannschaften gegenüber, dieses Mal in der Halle bei der Spvgg Lautzert. Im Gruppenspiel unterlag Asbach mit 0:1 und wurde später als Gruppenzweiter Dritter des Turniers.

Die **CDU** – Fraktion bedankt sich für
Ihr Vertrauen.



Es fehlen: Heinz-Josef Klein und Hans-Theo Klein



Bad Honnef AG: Video-Wettbewerb

Es knisterte vor Spannung. Bei der Preisverleihung von „**Verein(t) gewinnt**“ im Hotelpark „Der Westerwald Treff“ in Oberlahr ging es schließlich um einen Gewinn von insgesamt 20.000 Euro. Von 47 Teilnehmern haben es 20 bis ins Finale geschafft. Jeweils vier Mitglieder dieser 20 Vereine und Organisationen wurden zum finalen Voting und zur Preisverleihung eingeladen.

Bis zur Preisverleihung konnte auf dem BHAG-YouTube-Kanal für den jeweiligen Favoriten gevotet werden. Und auf dem Kanal war einiges los. Das Video vom **TuS Asbach** wurde sogar **über 6.600 Mal** aufgerufen. Bis zum Abend der Preisverleihung hatten noch alle Vereine eine Chance den ersten Preis zu gewinnen. Denn alle Gäste durften vor der endgültigen Ermittlung der Gewinner noch jeweils fünf Stimmen vergeben. Zu den Gästen zählten unter anderem Josef Zolk, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Flammersfeld, Margret Wallau, Ortsbürgermeisterin von Buchholz, Jutta Wertenbruch, Ortsbürgermeisterin von Neustadt und Cornelia Mazur-Flöer, stellvertretende Bürgermeisterin von Königswinter sowie zwei junge Filmemacher aus Bad Honnef – die Brüder Jaco und Marvin Beydemüller.

Letztlich durfte sich der Verein Rollitennis e.V. über den ersten Platz und satte 7.000 Euro für die Vereinskasse freuen. Jürgen Kugler, Vorsitzender des Vereins war begeistert: „Unfassbar! Nach der zweiten Bewertungsebene - dem „öffentlichen Voting“ - haben wir nicht mehr an einen Gewinn geglaubt. Und, dass wir dann von Platz 7 auf Platz 1 rutschen, hat uns einfach nur riesig gefreut! Wir bedanken uns bei allen Gästen, die uns heute Abend noch ihre Stimme gegeben haben.“

Auch auf Seiten der Bad Honnef AG war man glücklich über den gelungenen Abend. Lucas Birnhäupl, Marketingleiter der Bad Honnef AG: „Die Fairness hat mir sehr gefallen. Alle Gäste haben sich mit dem Gewinner Rollitennis e.V. mitgefremt und es gab viel Applaus. Das nenne ich Verein(t) gewinnt!“

Sieger:

- 1.Preis (7.000 Euro) - Rollitennis e.V., Windhagen
 - 2.Preis (5.000 Euro) - Kioskverein CJD, Königswinter
 - 3.Preis (3.000 Euro) - Treffpunkt Flammersfeld
 - 4.Preis (2.000 Euro) - Tierschutz Siebengebirge
 - 5.Preis (1.500 Euro) - Sternwarte Siebengebirge
- Ehrenpreis (1.500 Euro) - Förderverein St. Josefshaus Neustadt Wied e.V.
- Pressemitteilung BHAG

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Samstag, 06.12.:

JSG Asbach/Buchholz C – JSG Windhagen (15.15 Uhr)

MSG-Mädchen B - SV Hundsangen (16 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz A – JSG Leuterod (18 Uhr)

Sonntag, 07.12.:

Hertha Rheidt II – SG-Frauen (Niederkassel, 10.30 Uhr)

TuS Asbach – SG Elbert (14.30 Uhr)

Mittwoch, 10.12.:

VfL Oberbieber – JSG Asbach/Buchholz A (19.30 Uhr)

Wiederholungsspiel aus der 3.Runde Rheinlandpokal

Samstag, 13.12.:

JSG Augst – JSG Asbach/Buchholz A (Hilgert, 18 Uhr)

Samstag, 20.12.:

TuS Asbach E: Hallenturnier des TV Mülhoven (Engers)

TuS Asbach D I: Hallen-Kreismeisterschaft (St.Katharinen, 10 Uhr)

TuS Asbach F: Hallen-Kreismeisterschaft (Linz, 13.30 Uhr)

TuS Asbach D II: Hallen-Kreismeisterschaft (St.Katharinen, 13.30 Uhr)

Sonntag, 21.12.:

TuS Asbach D: Hallenturnier des TV Mülhoven (Engers)

JSG Asbach/Buchholz C I: Hallen-Kreismeisterschaft (Linz, 10 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz C II: Hallen-Kreismeisterschaft (Linz, 13.30 Uhr)

Sonntag, 28.12.:

Kickerturnier (Sportlerheim, 11 Uhr)